

Merkblatt für Betreuungen / Pateneinsätzen

Aller Anfang ist schwer – dies gilt auch für die ersten Einsätze als Fußballschiedsrichter!

Da die Abläufe auf unseren Sportplätzen immer komplexer werden, ist es umso wichtiger, dass junge Schiedsrichter regelmäßig bei Betreuungen Tipps und Hinweise erfahrenerer Kollegen erhalten. Die Aufgabe und das Ziel eines Betreuers sollte stets die Verbesserung eines Schiedsrichters sein. Hierbei sollten positive Aspekte explizit hervorgehoben und verbesserungswürdige Aspekte erläutert werden. Betreuungen sind die Grundlage für eine funktionierende Schiedsrichtervereinigung. Dies zeigt auch die Tatsache, dass die Lust und die Freude eines Jung-Schiris an der Schiedsrichterei maßgeblich von der Qualität seiner Betreuungen abhängig ist.

Hinweise zur Betreuungen:

- Eine Betreuungsansetzung ist im DFBnet zu bestätigen.
Rückgaben unterliegen denselben Regelungen wie SR-Ansetzungen.
- Der Betreuer meldet sich vor dem Spiel beim Jung-Schiri, um mögliche Fragen vorab zu klären.
- Der Betreuer reist mindestens 30 Minuten vor Spielbeginn an und stellt sich dem Jung-SR vor.
- Er unterstützt den Schiedsrichter vor Spielbeginn bei organisatorischen Fragen (Spielbericht, Passkontrolle, etc.).
- Der Betreuer achtet während des Spiels auf wichtige Aspekte wie:
 - Lautstärke des Pfiffs
 - Körpersprache und Zeichengebung
 - Ahnden von Foulspielen/ Unsportlichkeiten (Regel 12)
 - Umgang mit persönlichen Strafen
 - Laufpensum, Laufwege und Stellungsspiel
- In der Halbzeit erfolgt ein kurzes Feedback (3-4 Minuten) für den Jung-Schiri in der Kabine (Positive Aspekte der Spielleitung bitte ausdrücklich loben und zusätzlich maximal 2-3 Dinge ansprechen, die der SR in der zweiten Halbzeit verbessern könnte – hier gilt: „weniger ist manchmal mehr“).
- Nach Spielschluss erfolgt ein Coachinggespräch (mind. 10 Minuten) in dem die o.g. Aspekte gemeinsam analysiert werden und wichtige Spielszenen thematisiert werden (auch hier bitte positives besonders hervorheben)
- Der Betreuer unterstützt den SR beim Ausfüllen des Spielberichts. Er ist von Beginn bis zur Freigabe des Spielberichts anwesend.
- Der Betreuungsbogen ist innerhalb von 4 Tagen an Tobias Koll zu senden
tobias.koll@flvw.de